

# Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2024/0282

Verantwortlich: **Dez. 4**  
 Dienststelle: **KVV, VBK**

## Ergänzungen im neuen Nahverkehrsplan und in der Netzkonzeption sowie kurzfristige ÖPNV-Verbesserungen für Grünwettersbach und Palmbach Antrag der CDU/FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Wettersbach	07.05.2024	3	Ö	Kenntnisnahme

### Kurzfassung

Ein gleichlautendes Schreiben vom 25.11.2023 ging bereits von den Antragsstellern an den Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) und wurde von dort mit Schreiben vom 13.12.2023 in gleicher Weise beantwortet wie hiermit der vorliegende Antrag.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

<b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b> Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
<b>IQ-relevant</b>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
<b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit KVV, VBK

## **Erläuterungen**

Die Vorschläge der Antragsteller werden im Zuge der Neufassung des Nahverkehrsplans erörtert, geprüft und mit den bisher berücksichtigten Maßnahmen abgeglichen. Diese Prüfung erfolgt in Vorbereitung zum Anhörungsverfahren zum neuen Nahverkehrsplan voraussichtlich ab Mitte Juni 2024 und erfolgt in enger Abstimmung mit den zuständigen Aufgabenträgern als Verantwortliche für den Nahverkehrsplan. Nach Abschluss des Anhörungsverfahrens erhalten Sie eine ausführliche Stellungnahme und Bewertung zu den einzelnen Punkten, sowie die Begründung über eine mögliche Aufnahme bzw. Nichtaufnahme.

Der Antrag wird als erledigt betrachtet.